

RS OGH 1990/3/27 10ObS89/90, 10ObS121/90, 10ObS148/04v, 10ObS48/05i

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.03.1990

Norm

BSVG §140 Abs7

Rechtssatz

Die Berücksichtigung eines pauschalisierten Einkommens ist bei der Berechnung der Ausgleichszulage nicht deshalb ausgeschlossen, weil der Antragsteller die betreffende Liegenschaft nie bewirtschaftet und daher die Bewirtschaftung auch nicht aufgeben konnte; entscheidend sind bloß die Eigentumsverhältnisse.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 89/90

Entscheidungstext OGH 27.03.1990 10 ObS 89/90

Veröff: SSV-NF 4/56

- 10 ObS 121/90

Entscheidungstext OGH 29.05.1990 10 ObS 121/90

nur: Die Berücksichtigung eines pauschalisierten Einkommens ist bei der Berechnung der Ausgleichszulage nicht deshalb ausgeschlossen, weil der Antragsteller die betreffende Liegenschaft nie bewirtschaftete. (T1)

- 10 ObS 148/04v

Entscheidungstext OGH 12.10.2004 10 ObS 148/04v

Auch; Beisatz: Hier: § 292 Abs 8 ASVG. (T2)

- 10 ObS 48/05i

Entscheidungstext OGH 24.01.2006 10 ObS 48/05i

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0085982

Dokumentnummer

JJR_19900327_OGH0002_010OBS00089_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at